

Betreff: Inklusion: Eltern fragen nach kommunalen Kosten

Von: mittendrin-kongress@web.de

Datum: 03.06.13 15:49

An: eva thoms <mittendrin-kongress@web.de>

mittendrin e.V.

PRESSEINFORMATION

3.6.2013

KOMMUNEN SOLLEN KOSTEN FÜR SCHÜLER MIT BEHINDERUNG OFFEN LEGEN

ELTERNVEREINE STELLEN LANDESWEIT ANTRÄGE AN DIE STADT-, GEMEINDE- UND KREISRÄTE

Elternvereine in Nordrhein-Westfalen stellen heute in Dutzenden von Kommunen Anträge, die Kosten der Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung offen zu legen.

Das Ziel der Aktion, die von 23 Initiativen aus allen Teilen des Landes unterstützt wird:

- Die Eltern möchten helfen, die aktuelle Debatte um die Kosten der inklusiven Bildung zu versachlichen
- und sie möchten **Transparenz, wie viel Geld die öffentlichen Haushalte heute schon für die Bildung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung aufwenden - und somit künftig für die Inklusion verwenden können.**

Während die Aufwendungen des Landes (für Lehrer) und der Landschaftsverbände (für dessen Förderschulen) aus den jeweiligen Haushalten ablesbar sind, herrscht über die Ausgaben der Kommunen weitgehend Unklarheit, weil das Geld dort aus vielen verschiedenen Töpfen kommt. Allein der laufende Gebäudebetrieb der kommunalen Förderschulen dürfte sich auf mehr als hundert Millionen Euro pro Jahr summieren.

Die Anträge an die kommunalen Räte nach § 24 Gemeindeordnung bzw. § 21 Kreisordnung stellen detaillierte Fragen nach Kosten, die den Kommunen u.a. für spezielle Lernmittel, für Fahrtkosten, den Betrieb von Förderschulen und für Integrationshelfer entstehen.

Die Eltern hoffen nun, dass die Kommunen ihre Anregung zur Kostentransparenz aufnehmen. Die Beantwortung der Fragen muss den Kommunalverwaltungen möglich sein, da sie ohnehin vom Land zur Führung von sogenannten Produkthaushalten verpflichtet sind.

Unterstützer der Anträge sind folgende Vereine und Initiativen:

mittendrin e.V., Köln

Gemeinsam leben lernen Hilden e.V.

Schule für alle e.V. Hennef

Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen Kreis Borken

Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen Brühl

Initiativkreis Gemeinsame Schule Wuppertal

Elterninitiative Inklusion Bornheim

Gemeinsam leben – gemeinsam lernen Bonn e.V.

Elterninitiative Kölner GU-Schulen

Mittendrin-Hürth e.V.

Gemeinsam leben, gemeinsam lernen – Olpe plus e.V.

Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen Aachen e.V.

Gemeinsam leben, Gemeinsam lernen Pulheim

Die Eltern des GU- Ausschusses der Gesamtschule Köln Holweide

igll e.V. Initiative gemeinsam leben und lernen, Neuss e.V.

Gemeinsam leben und lernen Düsseldorf e.V.

Gemeinsam leben und lernen Mönchengladbach
Gemeinsam Leben Lernen Solingen e.V.
Regionalarbeitskreis Münsterland von Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen
Gemeinsam Leben, Gemeinsam Lernen - Landesarbeitsgemeinschaft NRW e.V.
INVEMA e.V., Kreuztal
Förderverein Gesamtschule Region Siegburg e.V.
Förderverein Gesamtschule Alfter
Förderverein Gesamtschule Aachen-Brand

Anhang: Muster-Antrag

—Anhänge:

Finanzanfrage kreisfreie Städte.doc

37.5 KB